

Handlungsfeld 1. Siedlung, Bauen, Wohnen		Nummerierung dient der Kennzeichnung und stellt keine Rangfolge dar. Die Maßnahmenauflistung ist nicht abschließend.	
Schwerpunkte		Vorschlag Leitprojekte	Vorschlag weitere Projekte
Ausschöpfung von Bauflächen- und Leerstandspotenzialen	<i>Ebene Gesamtstadt</i>	1.1 Mobilisierung von bebaubaren Wohnbauflächen innerhalb der Ortslagen für neue Wohnbauplätze Befragung von Eigentümern zu künftigen Absichten der Immobiliennutzung (Gebäude, bebaubare Grundstücke / Baulücken)	1.8 Baulückenkataster zur Identifizierung von verfügbaren Bauflächen
		1.2 Initiative „Jung kauft alt“ als ergänzendes Wohnangebot für Familien im Bereich von älteren Bestandsimmobilien	1.9 Beispielhafte Umnutzungen von Bestandsgebäuden für innovative Freizeitwohnangebote
		1.3 Fortschreibung des Leerstandskatasters im Rahmen des LEADER-Prozesses Region Hochsauerland	
Ausbau des Wohnraumangebotes für altersgerechtes Wohnen (jung und alt)		1.4 Informationsangebot für Hauseigentümer: Umbau Wohnbestandsgebäude zur Schaffung altersgerechter Wohnangebote (kleinere Einheiten, barrierefreier Ausbau)	1.10 Muster-Umbau von Bestandsgebäuden für Mehrgenerationenwohnen (altersgerechtes Wohnen im Dorf)
Erhaltung und Sanierung von ortsbildprägender Bausubstanz (regions- und ortstypische Gebäude z.B. Fachwerkstil; Baudenkmale)		1.5 Nicht-kommerzielle Gebäudebörse als digitales Informationsangebot z.B. auf dem städtischen Internetportal	
		1.6 Information für Hauseigentümer "Regionaltypisches Bauen und Renovieren" z.B. mit einer Baubibel	
Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen		1.7 Digitale Infrastrukturausstattung von Dorfplätzen in den Ortsteilen z.B. mit W-LAN	1.11 Aufwertungsmaßnahmen der baulichen Infrastruktur von öffentlichen Wegen und Plätzen: - Barrierefreie /-arme Nutzungsmöglichkeit - Sitzmöglichkeiten und Ruhebänke, v.a. für ältere Menschen - Beleuchtung und tlws. Informationsbeschilderung von zentralen Bereichen

<b>Ortsteile</b>		In dem Handlungsfeld "Siedlung, Bauen, Wohnen" wurden zu den einzelnen Ortsteilen folgende IKEK-relevante Maßnahmenempfehlungen abgeleitet.	
<b>Schwerpunkte</b>		<b>Vorschlag Leitprojekte</b>	<b>Vorschlag weitere Projekte</b>
Ausschöpfung von Bauflächenpotenzialen	<i>Antfeld</i>		1.32 Ausweisung von neuen Bauplätzen im Ortsgebiet
Erhaltung und Sanierung von ortsbildprägender Bausubstanz		1.12 Sanierung eines dorfzentralen und ortsbildprägenden Wohngebäudes in der Straße Oberdorf, welches baulich abgängig ist	1.33 Erhalt der Gaststätte „Susewind“
Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen		1.13 Erneuerung / Austausch von Ruhebänken im Ortsbereich und im Ortsumfeld	1.34 Beschilderung historischer Flurflächen im Feld mit den alten Flurnamen
Ausschöpfung von Bauflächen- und Leerstandspotenzialen	<i>Assinghausen</i>		1.35 Beseitigung von Leerständen durch den Abriss alter leer stehender Häuser
Ausbau des Wohnraumangebotes für altersgerechtes	<i>Bigge</i>	1.14 Aufsuchende Bürgerberatung zur Schaffung altersgerechter Wohneinheiten	
Erhaltung und Sanierung von ortsbildprägender Bausubstanz		1.15 Integrierte Gesamtmaßnahme zur Weiterentwicklung des Ortskernbereiches, bestehend aus drei Hauptkomponenten: - Verlegung des Dorfplatzes auf den Kirchplatz - Neukonzeptionierung und Umgestaltung des Jahnplatzes - Schaffung einer Gemeinschaftseinrichtung für alle Vereine und Bürgerveranstaltungen	
Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen		1.16 Beschreibung historischer Häuser und Plätze im Ortskern von Bigge	1.36 Schaffung einladender Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten für junge Leute auf dem ortszentralen Bigger Platz
in Verb. mit Entwickl.schwerpunkten im Handlungsfeld "Soziale Gemeinschaft"		1.17 Straßenraumaufwertung im Bereich der Mittelstraße einschließlich der Kreuzung Mittelstr./Schulstraße und mögliche Wiederherstellung alter Fachwerkfassaden an der Mittelstraße	

Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen		1.18 Umgestaltung und Aufwertung Lagerplatz des Bauunternehmens an der Hauptstraße	
Ausschöpfung von Bauflächenpotenzialen	Bruchhausen	1.19 Ausschöpfung des Potenzials für die Erschließung und Vermarktung von Gewerbeflächen im Gebiet „Zur Hammerbrücke“	
Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen		1.20 Aufwertung des Dorfplatzes Hochsauerlandstraße als zentrale Anlaufstelle für Touristen und Treffpunkt für die Bürgerschaft	
Ausschöpfung von Bauflächen- und Leerstandspotenzialen	Brunskappel	1.21 Erarbeitung einer Strategie zur Leerstandsbehebung und Sanierung der Gebäude im Besitz des Ruhrverbandes	1.37 Gründung einer Immobilienstandortgemeinschaft für Leerstandsimmobilien (z.B. des Ruhrverbandes) Siedlinghausen – Olsberg
Ausbau des Wohnraumbereiches für altersgerechtes Wohnen			1.38 Kleinere Wohnungen zur Miete anbieten
Erhaltung und Sanierung von ortsbildprägender Bausubstanz			1.39 Unterstützung bei Erhalt und Sanierung der historischen Bausubstanz im alten Ortskern durch gezielte Eigentümerberatung u.a. zu Förderangeboten
Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen		1.22 Schaffung von Sitzmöglichkeiten an der Neger im Bereich Schützenhalle/Spielplatz zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität	1.40 Sanierung ortsbildprägender Trockenmauern
		1.23 Modernisierung des Spielplatzes	
Ausbau des Wohnraumbereiches für altersgerechtes Wohnen			1.41 Verbesserung des Wohnumfelds für Senioren und junge Menschen (ggf. Umfrage bei Abgewanderten, Seniorenwohnanlage in attraktiver Lage)
Erhaltung und Sanierung von ortsbildprägender Bausubstanz		1.24 Aufwertung des Fachwerkviertels, u.a. durch Beleuchtung, Infotafeln zur Baugeschichte mit QR-Codes bzw. App	

Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen	<i>Elleringhausen</i>	1.25 Dorfplatz: Sanierung und/oder Neugestaltung Pavillon	1.42 Aufwertung des Bereiches Kirche/Franz Stock Haus: o Pflasterung, Grüngestaltung o Ausbau zum Veranstaltungsplatz
			1.43 Kraftort am Gierskopfbach: Aufwertung des Areals durch - Sanierung Barfußpfad - Einrichtung Naturtretbecken im Gierskopfbach
			1.44 Ausbau der Naturbühne zur Attraktivierung der bereits vorhandenen Anlage
			1.45 Einrichtung von Hundetoiletten und/oder Kotbeutelspender
Erhaltung und Sanierung von ortsbildprägender Bausubstanz	<i>Elpe</i>		1.46 Unterstützung bei der Erstellung eines Betreiberkonzeptes zum Erhalt des Cafés an der Einmündung Elpestraße
Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen		1.26 Eindeutige Ausweisung des Dorfkerns, ggf. durch Neuanlage eines Dorfplatzes oder kleinere bauliche Veränderungen an bestehenden Flächen	
	<i>Heinrichsdorf</i>		1.47 Herstellung eines Stromanschlusses am Zunftbaum für Gemeinschaftsaktivitäten
Ausschöpfung von Bauflächen- und Leerstandspotenzialen	<i>Gevelinghausen</i>		1.48 Vermarktung des leerstehenden Volksbankgebäudes mit einem Konzept für junge start-up - Unternehmen in Olsberg
Ausbau des Wohnraumbereiches für altersgerechtes			1.49 Einsetzung eines Ansprechpartners ("Lotse") für altersgerechtes Wohnen (mit Förderung)
Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen		1.27 Modernisierung der Bushaltestelle an der Schützenhalle	1.50 Aufwertung und Umnutzung von innerörtlichen Flächen, v.a.: - Bereich an der ehemaligen Volksbank, z.B. Anlage Barfußpfad - Gestaltung der Fläche an der Bushaltestelle am Wasserrad - Umgestaltung der Sitzgelegenheiten am Dorfplatz - Aussenanlagen an dem Feuerwehrgebäude
Ausschöpfung von Bauflächen- und Leerstandspotenzialen		1.28 Ausbau eines dorfeigenen Leerstandsmanagements mit Informationsangebot auch für andere Dörfer	

Ausbau des Wohnraumangebotes für altersgerechtes Wohnen	Helmeringhausen		1.51 Anstoß eines geförderten Projektes „Digitalisiertes Seniorenwohnen“ (Wohnangebote mit Einbindung von digitalen Alltagsbegleitern)
Erhaltung und Sanierung von ortsbildprägender Bausubstanz		1.29 Aufwertung des Dorfplatzes durch Verlegung des Ehrendenkmals dorthin	
Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen			1.52 Schaffung einer Infrastruktur am Dorfplatz mit freiem WiFi, Ladeinfrastruktur für E-Bikes, Fahrradparkplatz
Alle Entwicklungsschwerpunkte in diesem Handlungsfeld	Olsberg (Ortsteil)	1.30 Städtebauliche Gesamtentwicklung im Ortskernbereich: Aufwertung von Flächen und Einrichtungen mit Verknüpfung von quartiersbezogenen Angeboten. Wesentliche Ansatzpunkte auf Grundlage bestehender Entwicklungsprozesse: -Wohnangebote mit altersgerechten und barrierefreien Wohngebäuden (v.a. auch Mietobjekte) -Ortsintegrierte Folgenutzung potenzieller Leerstandsflächen v.a. im Bereich Bahnhofstraße, Hüttenstraße, Sachsenecke -lokale Versorgungs und Einzelhandelsangebote (intensive Einbindung ortsansässiger Betriebe) -Weitere infrastrukturelle Aufwertung von Wegen und Aufenthaltsbereichen zur Verbindung von Ortskernbereich, Grünachse an der Ruhraue und Kneipp-Kurpark - Integration ortskernnaher potenzieller Wohnsiedlungsbereiche mit besonderen städtebaulichen Entwicklungsbedarf im Bereich Altes Krankenhaus	
Erhaltung und Sanierung von ortsbildprägender Bausubstanz			1.53 Erhaltung historischer Fachwerkbauten mit besonderer ortsbildprägender Bedeutung
Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen			1.54 Gestalterische Ausbildung von Eingangsbereichen in den Ortsteil, z.B. Bahnhofstraße (nördlich) und Hüttenstraße
			1.55 Versetzung des Ehrenmals in Olsberg zum Friedhof

<p>Ausschöpfung von Leerstandspotenzialen</p> <p>Ausbau des Wohnraumangebotes für altersgerechtes Wohnen</p> <p>Erhaltung und Sanierung von ortsbildprägender Bausubstanz</p>	<p><i>Wiemeringhausen</i></p>	<p>1.31 Maßnahme "Vitale Ortsmitte Wiemeringhausen"</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- weitere Verbesserung barrierearmer/-freier Verbindungen zwischen Kindergarten, ehemaliges Schulgebäude, Pfarrheim und Kirche</li> <li>- Modernisierung der Turnhalle mit dem Ziel künftiger Mitnutzung durch die Dorfgemeinschaft</li> <li>- Integration einer angestrebten Wohnfolgenutzung des ehemaligen Schulgebäudes in die Dorfmitte</li> <li>- mögliche Nutzung des ehemaligen Schulhofes für dorfgemeinschaftliche Veranstaltungen zusammen mit den Wohnanliegern</li> </ul>	
<p>Erhaltung und Sanierung von ortsbildprägender Bausubstanz</p>			<p>1.56 Erhaltungsmaßnahmen an dem Baudenkmal „Hochbehälter Kaltenborn“</p>
<p>Aufwertung und Nutzungsverbesserung von öffentlichen Flächen</p>		<p><i>Wulmeringhausen</i></p>	<p></p>
			<p>1.59 Einrichtung von Kotbeutelspendern am Naherholungsweg an der Neger, v.a. im Bereich Kneipp-Tretstelle</p>